

Haushaltsplan für das Jahr 2024

Genehmigt durch die Versammlung am 11.12.2023

Eucor – The European Campus
Europäischer Verbund für
territoriale Zusammenarbeit
(EVTZ)

Eucor – Le Campus européen
Groupement européen de
coopération territoriale
(GECT)

Die Präsidentin / La présidente

Friedrichstr. 39
D - 79098 Freiburg

Freiburg, 11.12.2023

Inhaltsverzeichnis:

I.	Vorbericht	Seite: 3
II.	Haushaltsplan	Seite: 6
III.	Anlagen	Seite: 10



I. Vorbericht



Universität
Basel

universität freiburg



UNIVERSITÉ
HAUTE-ALSACE



KIT
Karlsruher Institut für Technologie



Université
de Strasbourg

Der für 2024 vorgesehene Haushalt umfasst Mitgliedsbeiträge in Höhe von 720.000,- Euro (gem. Beschluss der Versammlung des EVTZ vom 16.06.2023). Diesen stehen Ausgaben für die Geschäfts- und Koordinationsstelle sowie für Zuschüsse von Forschungs- und Lehrprojekten in Höhe von insgesamt 720.000,- Euro gegenüber. Aus den vorherigen Haushalten wird eine ausgeglichene Bilanz (Bilanzgewinn i.H.v. 0,- Euro) auf das Haushaltsjahr 2024 übertragen.

1. Drittmittel

Im Haushaltsjahr 2019 warb der EVTZ für das Projekt „Quantum Science and Technologies at the European Campus“ Drittmittel der Europäischen Union in Höhe von insgesamt 4.230.720,- Euro ein. Sie werden im Rahmen des „COFUND“-Programms der Marie-Sklodowska-Curie-Maßnahmen für die Ko-Finanzierung eines gemeinsamen Betreuungsprogramms für Doktorierende seit dem 15. Mai 2019 für einen Zeitraum von 5 Jahren bereitgestellt. Die Projektlaufzeit wurde im Jahr 2022 kostenneutral bis zum 14.07.2025 verlängert. Der EVTZ erhielt im Haushaltsjahr 2019 von der EU-Kommission eine Vor-Finanzierung in Höhe von 2.115.360,- Euro, im Jahr 2021 eine Zahlung i.H.v. 943.022,67 Euro, sowie im Jahr 2023 eine weitere Zahlung i.H.v. 537.729,33 Euro. Das Management Budget für den EVTZ Eucor beläuft sich nach dem am 17.11.2021 im Steuerungskomitee des Projektes beschlossenen und zum 11.07.2022 in Kraft getretenen „2. Änderungsvertrag zum Partnerschaftsvertrag“ insgesamt auf maximal 424.550,- Euro (in Abhängigkeit von der Anzahl der abrechnungsfähigen ESR-Personenmonate, die aller Voraussicht nach nicht in voller Höhe ausgeschöpft werden können; darum werden hier Rückstellungen gebildet). Des Weiteren wird das Projekt QUSTEC durch die Santander Consumer Bank AG in Höhe von insgesamt 320.000,- Euro für 4 Jahre (2019-2022) kofinanziert (80.000,- Euro pro Jahr). Die Kofinanzierung wird als durchlaufender Posten vollumfänglich an die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg weitergegeben.

Im Haushaltsjahr 2020 warb der EVTZ für das Projekt „Machbarkeitsstudie Fessenheim“ Drittmittel i.H.v. bis zu 800.000,- Euro ein. Dieser Betrag ergibt sich aus der je 25%-igen Beteiligung der Region Grand Est, des französischen Staates, der deutschen Bundesregierung sowie des Landes Baden-Württemberg. Das Projekt startete am 01.01.2021 und wurde am 31.03.2022 erfolgreich abgeschlossen. Projektpartner waren neben dem EVTZ (Koordinator) alle Eucor-Mitgliedsuniversitäten sowie das Fraunhofer Institut ISI Karlsruhe und die Hochschule Karlsruhe. Insgesamt wurden Mittel in Höhe von 721.953,21 Euro verausgabt.

Im Haushaltsjahr 2021 warb der EVTZ für das Projekt „EURIdoc“ Drittmittel der Europäischen Union im Rahmen des „COFUND“-Programms der Marie-Sklodowska-Curie-Maßnahmen für die Ko-finanzierung eines weiteren gemeinsamen Betreuungsprogramms für Doktorierende von insgesamt bis zu 3.037.440,- Euro ein. Das Doktorandenprogramm startete am 01.09.2021 für einen Zeitraum von 5 Jahren. Auch dieses Projekt wurde inzwischen kostenneutral verlängert und läuft nun bis zum 31.05.2027. Der EVTZ erhielt im Haushaltsjahr 2021 von der EU-Kommission eine Vor-Finanzierung in Höhe von 1.518.720,- Euro. Das Management Budget für den EVTZ Eucor beläuft sich auf insgesamt maximal 436.800,00 € (in Abhängigkeit von der Anzahl der abrechnungsfähigen ESR-Personenmonate).

2. Zuschüsse für Projekte in Lehre, Forschung und Innovation

Gemäß dem Beschluss der Versammlung des EVTZ vom 09.07.2020 stellen die Mitgliedsuniversitäten dem EVTZ in den Jahren 2021-2023 finanzielle Zuschüsse für Kooperationen in Forschung und Lehre im European Campus zur Verfügung. Der EVTZ schüttet diese Mittel durch das gemeinsame Finanzierungsinstrument „Seed Money“ an die im Rahmen eines wissenschaftsgeleiteten Verfahrens ausgewählten Projektträgerinnen und -träger aus. Am 16.12.2022 beschloss die Versammlung, das Finanzierungsinstrument für drei weitere Jahre fortzuführen. Dementsprechend stehen dem EVTZ auch für das Haushaltsjahr 2024 300.000,00 Euro für Projekte in Lehre, Forschung und Innovation zur Verfügung.

3. Bezogene Leistungen (Personalausgaben)

Der EVTZ beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die für Eucor – The European Campus tätigen Personen sind bei der Universität Strasbourg bzw. bei der Universität Freiburg angestellt und werden dem EVTZ für die Aufgaben in der Geschäftsstelle zur Verfügung gestellt. Im Haushaltsplan 2024 des EVTZ sind insgesamt fünf Personalgestellungen (Leitung; Finanzen; Presse- und Öffentlichkeitsarbeit; Seed Money, Web & Marketing; Projektmanagement EURIdoc & QUSTEC) vorgesehen.

II. Haushaltsplan 2024



Universität
Basel

universität freiburg

UNIVERSITÉ
HAUTE-ALSACE



**Wirtschaftsplan Eucor – The European Campus
EVTZ 2024**

A. Erfolgsplan		IST 2022 Euro	Betrag für 2023 (Planung) Euro	Betrag für 2024 (Planung) Euro	Betrag für 2025 (Planung) Euro
I.	Erträge				
1.	Erträge aus Zuweisungen und Erlösen				
1.1	Ertrag aus Landeszuschuss				
1.2	Weitere Zuweisungen und Zuschüsse	847 670,07	823 990	850 105	841 485
1.3	Umsatzerlöse und verwaltungswirtschaftliche Erträge, Gebühren und Entgelte davon				
1.4	Erträge aus Qualitätssicherungsmitteln				
1.5	Weitere Erträge aus Gebühren und Entgelten				
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen				
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen				
4.	Sonstige betriebliche Erträge				
5.	Erträge aus Beteiligungen, Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, Zins- und ähnliche Erträge				
	Summe Erträge	847 670,07	823 990	850 105	841 485
II.	Aufwendungen				
1.	Materialaufwand				
1.1	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren				
1.2	Bezogene Leistungen	376 628,74	415 950	340 000	367 000
2.	Personalaufwand				
2.1	Löhne, Gehälter und Bezüge				
2.2	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung				
3.	Abschreibungen	1 516,00	1 000	1 172	994
4.	Sonstige Aufwendungen				
4.1	Sonstige betriebliche Aufwendungen	448 162,62	407 040	508 933	473 491
4.2	Übrige Aufwendungen				
5.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens, Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
6.	Steueraufwand				
7.	Zur Umsetzung der Einsparvorgabe				
	Summe Aufwand	826 307,36	823 990	850 105	841 485
III.	Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	21 362,71	0	0	0

B. Finanzplan		IST 2022 (noch nicht vom RP genehmigt) Euro	Betrag für 2023 (Planung) Euro	Betrag für 2024 (Planung) Euro	Betrag für 2025 (Planung) Euro
I. Mittelbedarf					
1.	Zugänge des Anlagevermögens	0	0	2 700	0
1.1	Grundstücke und Bauten				
1.2	Technische Anlagen und Maschinen				
1.3	Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0	0	2 700	0
2.	Erfolgswirksame Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse auf Anlagevermögen				
3.	Entnahmen/Ablieferungen an das Land a) davon erfolgswirksam - Ablieferung (Ergebnisübernahme) b) davon Erfolgsneutral - Kapitalrückzahlungen				
4.	Vermehrung des Umlaufvermögens und der Rechnungsabgrenzungsposten				
5.	Verminderung der Rückstellungen und der Verbindlichkeiten	1 054 328	387 534	952 902	933 076
	Summe I.:	1 054 328	387 534	955 602	933 076
II. Deckungsmittel					
1.	Jahresüberschuss	21 362	0	0	0
2.	Verminderung des Anlagevermögens				
2.1	Abgänge				
2.2	Abschreibungen	1 516	1 000	1 172	994
3.	Zugänge Sonderposten Investitionszuschüsse				
4.	Zuführung des Landes a) davon erfolgswirksam - Zuführung für den laufenden Betrieb (Ergebnisübernahme) davon erfolgsneutral: b) Kapitalzuführungen c) Zuführungen zur Vermehrung des Anlagevermögens d) Zuführungen für Rücklagen				
5.	Verminderung des Umlaufvermögens und der Rechnungsabgrenzungsposten	1 031 450	386 534	954 430	932 082
6.	Vermehrung der Rückstellungen und der Verbindlichkeiten				
	Summe II.:	1 054 328	387 534	955 602	933 076

Erläuterungen zum Erfolgsplan

C. Investitionsplan		IST	Betrag für	Betrag für	Betrag für
		2022	2023	2024	2025
		(noch nicht vom RP genehmigt)	(Planung)	(Planung)	(Planung)
1.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	Euro	Euro	Euro	Euro
	Maßnahme				
	Anschaffung von Laptops	0	0	2 700,00	0
	Gesamt	0	0	2 700,00	0

III. Anlagen

Anlage 1: Zusammensetzung der einzelnen Positionen

A.

I.

1. Erträge aus Zuweisungen und Erlösen

1.2 Weitere Zuweisungen und Zuschüsse

Diese setzen sich aus den Beiträgen der Mitgliedsuniversitäten und Drittmitteln zusammen.

	IST 2022	2023	2024	2025
Beiträge der Mitgliedsuniversitäten	646 000,00	668 950,00	720 000,00	747 000,00
Eingeworbene Drittmittel / Projektzuschüsse	196 592,99	155 040,00	130 105,00	94 485,00
Sonstige Erträge	5 077,08			
Gesamt	847 670,07	823 990,00	850 105,00	841 485,00

II.

1. Materialaufwand

1.2 Bezogene Leistungen

	IST 2022	2023*)	2024	2025
Kosten im Zusammenhang mit Personalgestellungen				
a) EVTZ Geschäftsstelle & Koordinationsstelle	236 426,38	287 950,00	303 000,00	330 000,00
b) Drittmittelfinanzierte Projekte	140 202,36	128 000,00	37 000,00	37 000,00
Gesamt	376 628,74	415 950,00	340 000,00	367 000,00

3. Abschreibungen

	IST 2022	2023	2024	2025
Anschaffung Betrag				
ND Jahre				
AfA	1 516,00	1 000,00	1 172,00	994,00
AfA aus Vorjahren				
Gesamt	1 516,00	1 000,00	1 172,00	994,00

4. Sonstige Aufwendungen

4.1 Sonstige betriebliche Aufwendungen

	IST 2022	2023 (Planung)	2024	2025
Geschäfts- und Koordinationsstelle	80 119,02	79 550,00	114 300,00	114 300,00
Seed Money	323 800,00	300 000,00	300 000,00	300 000,00
Student Council	0,00	450,00	450,00	450,00
Quantum Science and Technologies (QUSTEC)	301,28	21 680,00	62 788,67	19 580,33
EURIdoc	262,96	5 360,00	31 394,33	39 160,67
Machbarkeitsstudie Fessenheim	43 679,36	0,00	0,00	0,00
Sonstiges	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamt	448 162,62	407 040,00	508 933,00	473 491,00

	IST 2022	2023 (Planung)	2024	2025
Beiträge Säule Wissenschaft	15 000,00	15 000,00	19 625,00	19 625,00
Honorar Dolmetscher/innen	13 345,85	8 500,00	12 600,00	14 400,00
Miete, unbewegl. Wirtschaftsgüter	10 541,52	12 800,00	16 500,00	16 500,00
Rechts- und Beratungskosten	5 577,59	7 000,00	9 000,00	6 000,00
Abschlusskosten	9 773,08	6 900,00	9 300,00	11 000,00
Software-Tools und -Wartung	7 045,09	5 000,00	9 900,00	6 000,00
Buchführungskosten	6 097,17	5 000,00	8 600,00	10 000,00
Übrige Aufwendungen	1 102,02	200,00	1 200,00	1 000,00
Repräsentationskosten	2 073,66	200,00	570,00	1 500,00
Telefon	1 085,75	2 100,00	3 365,00	4 000,00
Werbekosten Eigenmittel	1 825,72	6 000,00	8 900,00	10 000,00
Versicherungen	1 204,88	1 450,00	1 490,00	1 800,00
Übersetzungen	1 565,52	4 500,00	5 900,00	4 900,00
Reisekosten & Spesen	3 661,57	2 900,00	4 850,00	5 575,00
Porto & elektr. Mailversand	219,60	350,00	500,00	500,00
Büromaterial		730,00	1 000,00	1 000,00
Kontoführungs-, Bankgebühren		120,00	150,00	150,00
Leasing und Wartung Drucker		800,00	850,00	350,00
Gesamt	80 119,02	79 550,00	114 300,00	114 300,00

Anlage 2: Verteilungsschlüssel

Beitrag zu Kosten der Geschäftsstelle (Freiburg) und der Koordinationsstelle (Strasbourg)

1) Zusammensetzung des Mitgliedsbeitrages in %	Studierende			paritätisch		Gesamt (1)
	40			60		
Einrichtung	Anzahl Studierende am 15.01.2023	in %	€	%	€	
Universität Freiburg	22 388	18,98%	31 880,38 €	20%	50 400,00 €	82 280,38 €
Karlsruher Institut für Technologie	22 373	18,96%	31 859,02 €	20%	50 400,00 €	82 259,02 €
Universität Basel	10 322	8,75%	14 698,47 €	20%	50 400,00 €	65 098,47 €
Université de Haute-Alsace	9 952	8,44%	14 171,59 €	20%	50 400,00 €	64 571,59 €
Université de Strasbourg	52 943	44,88%	75 390,53 €	20%	50 400,00 €	125 790,53 €
Gesamt	117 978	100,00%	168 000,00 €	100%	252 000,00 €	420 000,00 €

Beitrag zu Seed Money

2) Zusammensetzung Seed Money in %	Studierende			paritätisch		Gesamt (2)
	40			60		
Einrichtung	Anzahl Studierende am 15.01.2023	in %	€	%	€	
Universität Freiburg	22 388	18,98%	22 771,70 €	20%	36 000,00 €	58 771,70 €
Karlsruher Institut für Technologie	22 373	18,96%	22 756,45 €	20%	36 000,00 €	58 756,45 €
Universität Basel	10 322	8,75%	10 498,91 €	20%	36 000,00 €	46 498,91 €
Université de Haute-Alsace	9 952	8,44%	10 122,57 €	20%	36 000,00 €	46 122,57 €
Université de Strasbourg	52 943	44,88%	53 850,38 €	20%	36 000,00 €	89 850,38 €
Gesamt	117 978	100,00%	120 000,00 €	100%	180 000,00 €	300 000,00 €

Berechnung: 60% der Gesamtsumme werden durch die Anzahl der Mitglieder, d.h. durch fünf, geteilt. Die weiteren 40% der Gesamtsumme werden nach dem prozentualen Anteil an der gesamten Studierendenzahl (ohne Promovierende) zwischen den Mitgliedsuniversitäten verteilt.

